



KARIKATUREN IN DER REVOLUTION 1918/19

Karikaturen kennt ihr vielleicht aus Tageszeitungen oder Zeitschriften. Wahrscheinlich habt ihr auch schon im Unterricht mit Karikaturen gearbeitet.

Die Karikaturen zur Revolution in Bayern stammen aus den Jahren 1918 bis 1923. Sie sind für uns eine interessante Quelle, um diese Zeit besser zu verstehen.



Viele dieser Karikaturen sind in der Zeitschrift *Simplicissimus* erschienen.

Der *Simplicissimus* (lat. „der Einfältigste“) war eine satirische Wochenzeitschrift, die von 1896 bis 1944 in München herausgegeben wurde. Viele berühmte Literaten veröffentlichten hier kritische Artikel über ihre Zeit. Das Wappentier des bürgerlich-demokratischen Kampfblatts war eine rote Bulldogge, die ihre Zähne fletscht und ihre Ketten sprengt.

So angriffslustig wie ihr Symbol waren auch die Autoren des „Simplicissimus“. Ihre Kritik richtete sich gegen die Politik des Kaiserreichs, gegen die Beamten, das Militär, die Kirche und verschiedene politische Gruppierungen. Immer wieder nahmen sie auch den deutschen „Spießbürger“ aufs Korn und machten sich über sein Verhalten und seine Moralvorstellungen lustig.

ARBEITSVORSCHLÄGE:

Versuche mit deinen Klassenkameradinnen / Klassenkameraden die Karikaturen zu entschlüsseln!

1. Erstellt einen Lexikonartikel, in dem allgemein Funktion und Merkmale der Karikatur zusammengefasst werden!
2. Setzt euch mit Hilfe des Methodenblattes mit einer Karikatur intensiv auseinander!
3. Überlegt euch eine anschauliche Form, um eure Ergebnisse der Klasse zu präsentieren! (Ihr könnt Bildelemente mit Farben und Symbolen hervorheben, eure Ergebnisse mit Hilfe einer Maske schrittweise sichtbar machen, eine Tabelle anlegen, in der ihr Inhalte gegenüberstellt, oder die Karikatur zerschneiden und schrittweise wieder zusammenfügen.)
4. Gestaltet selbst eine Karikatur zu einem selbst gewählten Thema und wendet dabei die Techniken an, die ihr kennen gelernt habt. Oder ihr sucht eine Karikatur zu einem aktuellen Thema und stellt sie im Unterricht vor.



METHODENTRAINING

WIE KANN ICH EINE KARIKATUR ENTSCHLÜSSELN?

1. Beschreibe möglichst genau, was dargestellt ist! Achte dabei auf folgende Aspekte:

Bild-/Raumaufteilung: Aus welcher Perspektive ist das Bild gezeichnet? Wo steht der Betrachter? Ist ein bestimmter Bildausschnitt gewählt? Wie ist das Bild aufgeteilt? Was befindet sich im Vordergrund, im Zentrum, im Hintergrund?

Figuren: Welche Figuren lassen sich identifizieren? Handelt es sich um reale Personen oder vertreten sie einen Typus? Wie sind die Personen dargestellt im Hinblick auf: Größe, Mimik und Gestik, Kleidung, Verhalten?

Gegenstände: Welche Gegenstände sind vorhanden? Hat der Gegenstand im übertragenen Sinn eine andere Bedeutung? Oder ist er ein reines Gestaltungselement?

Textelemente: Ist ein Text / sind Texte vorhanden? Welche (Überschrift, Bildunterschrift, Dialog, Monolog ...)? In welchem Verhältnis steht der Text zu den Bildelementen (kommentierend, erläuternd, pointierend, auflösend, widersprechend ...)?

2. Deute nun die Karikatur, indem du den historischen Hintergrund einbeziehst! Formuliere die Aussage der Karikatur! Diese Fragen können dir dabei helfen:

Wann ist die Karikatur entstanden? Wird auf einen konkreten Anlass oder ein bestimmtes Problem Bezug genommen? Welche Informationen besitzt du sonst zu diesen Ereignissen? Wie nimmt die Karikatur Stellung?

3. Überlege, welche Absichten der Zeichner mit seiner Karikatur verfolgt!

Wer ist der Zeichner der Karikatur? Welcher politischen Richtung gehört er vermutlich an? An welchen Adressatenkreis ist die Karikatur gerichtet?

Will der Zeichner mit seiner Karikatur kommentieren, aufklären, schockieren, provozieren, zur Handlung aufrufen ...?

4. Bewerte abschließend die Karikatur!

Teilst du die Sichtweise des Karikaturisten oder bist du anderer Meinung? Schätzt der Zeichner die historische Situation richtig ein? Welche Wirkung hatte die Karikatur vermutlich auf den damaligen Betrachter?